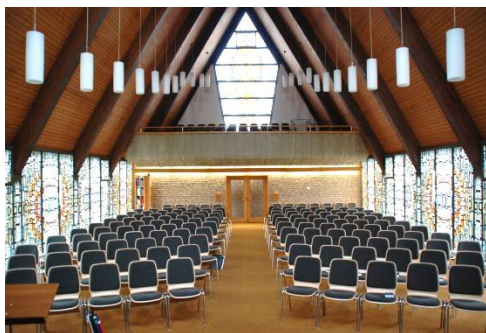


# Eller Merker

März 2016  
für die Gemeinde Eller



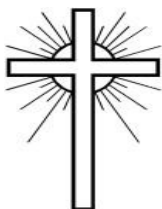
## Termine:

- Di. 01. 19:30 Uhr;** Mitarbeiter-Treffen;  
**Mi. 02. 19:30 Uhr;** Bibelabend; ab Römer 13;  
**So. 06. 10:00 Uhr;** Gd.; 2. Kor 1, 3-7; Pr. Hykes; **kein** KiGo; im Anschluss findet wieder das Bibelstündchen statt;  
**Mi. 09. 19:30 Uhr;** Gd.;  
**So. 13. 10:00 Uhr;** Gd.; Heb 5, 7-9; Pr. Reipen ; nur heute findet eine Sonder-sammlung für den Jugendtag im Mai statt; Chorprobe n.d. Gd.;  
**Mi. 16. 19:30 Uhr;** Chorprobe;  
**Fr. 18. -----** kein Mitarbeiterabend;  
**So. 20. 10:00 Uhr;** Gd.; Phil 2, 5-11; Pr. Kiefer;  
**Do. 24. 19:00 Uhr;** Einladung nach D'dorf-Mitte zur Video-Betrachtung: Ben Becker liest aus dem neuen Testament; anschließend Abendmahl;  
**Fr. 25. 10:00 Uhr;** **Karfreitag;** 2.Kor 5, 14b-21; Ev. Jansen; die Geschwister aus Langenfeld und Wuppertal sind heute in Eller;  
**So. 27. 02:00 Uhr;** Beginn der Sommerzeit – Uhren 1 Stunde vorstellen;  
**So. 27. 10:00 Uhr;** **Ostern;** Gäste-Gd.; 1.Kor 15, 1-11;  
Taufe Melina Krämer;  
**Mi. 30. 19:30 Uhr;** Lobpreis-Abend;  
**Do. 31. 15:00 Uhr;** **Elleraner-Kaffee-Runde;**



In den Sonntagsgottesdiensten laden wir jeden ein,  
am Abendmahl mit Traubensaft teilzunehmen.  
Zeitgleich zum Gottesdienst (außer 1. So. im Monat und in den Ferien)  
findet der Kindergottesdienst statt.

Unser Jugendchor probt jeden Sonntag hier in der Gemeinde Eller um 18 Uhr.  
Info's gibt es bei: hykes.bh@gmx.de



Im Februar starben:  
Schwester Rosel Nauta  
Schwester Hanni Clemens  
Schwester Gerda Butschalowski  
Schwester Helga Stollwerck

- |                      |               |
|----------------------|---------------|
| 4. Norbert           | Silbach       |
| 4. Jürgen            | Herzog        |
| 4. Jonas Ovid Daniel | Koch          |
| 4. Erika             | Kuhlemann     |
| 4. Anneliese         | Krekel        |
| 8. Ingeborg          | Henze         |
| 8. Susanne           | Hykes-Freitag |
| 8. Renate            | Ortmann       |
| 8. Manuela           | Janssen       |
| 8. Frank             | Piel          |
| 10. Karl-Heinz       | Poschen       |
| 17. Lena Marie       | Konrad        |
| 22. Karlheinz        | Hinzen        |
| 22. Jeannine         | Ortmann       |
| 22. Hans-Roland      | Asph          |
| 23. Alexandra        | Kromat        |
| 23. Juliana Johanna  | Kasüske       |
| 26. Renate           | Danz          |
| 26. Guido            | Gilbert       |
| 27. Margret          | Eschemann     |
| 29. Waltraud         | Fuchs         |
| 29. Peter            | Asph          |
| 30. Gabriele         | Kreuer        |
| 30. Uta              | Westerhüs     |
| 31. Pierre           | Klingenberg   |

Der Veröffentlichung von  
Daten und Namen kann  
bei Werner Hykes  
widersprochen werden.

\*\*\*

**Für das Get4Ju-Wochenende  
in der Zeit vom 13. bis 16. Mai  
liegen Anmeldeformulare aus.**

\*\*\*

Nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil, auf dem am 4. Dezember 1963 als erstes Dokument die „Konstitution über die heilige Liturgie“ verabschiedet wurde, tat man sich vielerorts schwer, die Beschlüsse und Neuregelungen in die Praxis umzusetzen. Auf einer Dekanatskonferenz führten die Pfarrer und Kapläne eine hitzige Debatte darüber, ob auch Frauen die Lesung am Ambo vortragen dürften. Man einigte sich schließlich auf einen Kompromiss: „Frauen dürfen lesen - aber nur mit tiefer Stimme.“

\*\*\*

Der schweizerische evangelisch - reformierte Theologe Karl Barth (1886-1968), geistiger Führer der „Bekennenden Kirche“, litt nicht an Minderwertigkeitskomplexen. Als ihm ein Freund sagte, Papst Paul VI. habe ihn den „größten lebenden Theologen“ genannt, meinte er lächelnd: „Das Dogma von der päpstlichen Unfehlbarkeit scheint doch einiges für sich zu haben.“

\*\*\*

Ein als geizig bekannter Spreewälder kommt zum Pfarrer. Seine Frau ist gestorben, und er bittet um die Beerdigung. „Was für eine Beerdigung wünschen Sie?“, fragt ihn der Pfarrer,

„Sie haben die Wahl zwischen erster, zweiter und dritter Klasse.“ Die erste Klasse mit einem Bläserchor und die zweite, mit Küster und Weihrauchministrant sind dem Mann zu teuer. So fragt er nach den Bedingungen der dritten Klasse.

Der Pfarrer antwortet: „Bei der dritten Klasse fahren Sarg und Priester mit dem Kahn zum Friedhof, die Trauergemeinde schwimmt hinterher.“

\*\*\*

Zwei vornehme englische Lords treffen sich. „Mein herzlichstes, tief empfundenes Beileid“, sagt der erste. „Wie ich hörte, waren Sie gezwungen, Ihre verehrte Frau Gemahlin zu beerdigen.“ „Was sollte ich tun“, antwortet der zweite. „Sie war tot.“